



**Theorie und Praxis ...** Für den Lehrgang L103 war die Vorlesung zum Thema „Radiospot-Produktion“ ein Eintauchen in die Praxis. Ein wenig Theorie am Anfang und anschließend reale Produktion inkl. Einsätzen als Sprecher/Sprecherin — mehr dazu auf Seite 3 des Newsletters. Danke an STUDIO FUNK mit Matthias Hartung (der Mann ganz rechts) und seiner Klasse Tonmeister-Crew.

## Anmeldezeit...

Am **10. November 2008** startet Lehrgang L106 der Akademie für Marketing-Kommunikation ... es sind noch einige wenige Plätze frei...(unser Limit liegt bei 35 Studierenden pro Lehrgang!) **Anmeldeschluss ist der 24. Oktober 2008.** Infos gibt es auf der Website <http://www.akademie-frankfurt.de/Marketing-Kommunikation/>

Gleichzeitig wollen wir ENDLICH, ebenfalls am 10. November, die Akademie für Online-Marketing starten. Hier fehlen uns noch ca. 10 Anmeldungen, um unser selbstgesetztes Minimum für den Start zu realisieren. **Können Sie helfen???** Informationen zu diesem Studiengang finden sich unter <http://www.akademie-frankfurt.de/Online-Marketing/>

Der nächste Lehrgang der Akademie für Media startet am 28. Januar 2009. Der Lehrplan wurde unter aktiver Hilfe von Michael Hofsäss und Dirk Engel deutlich aktualisiert und auf die sich verändernde Media-Landschaft angepasst. Alle Infos dazu finden Sie unter <http://www.akademie-frankfurt.de/Media/>

Und by the way: Wenn Sie Nachwuchs suchen, können Sie oder Ihre Personalabteilung die Jobseite auf der Akademie-Website unentgeltlich nutzen ... einfach Ihr Angebot

in das Formular eingeben: <http://www.akademie-frankfurt.de/all/jobs/angebot/>

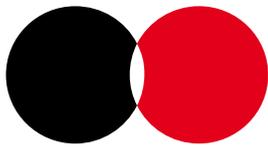
Für Fragen und Anregungen stehen wir wie immer gerne zur Verfügung — einfach eine E-Mail an [mike@akademie-frankfurt.de](mailto:mike@akademie-frankfurt.de) oder 069-704095 anwählen.

Ihr  
**Mike Barowski**  
Leiter der Akademie



### **Gleiches Recht für alle: Nachwuchsarbeit zum Dritten!**

*Daniela Weiss, Studierende in L102, wurde am 8.9.2008 glückliche Mutter der kleinen Amanda. Herzlichen Glückwunsch an die Familie! Daniela Weiss startet jetzt ihre staatliche Prüfung mit L103. Good luck!*



## Absolventen berichten:

### **Bernd Misske - erst Grafik-/Design-Studium, dann die Akademie für Marketing-Kommunikation und anschließend Löwenjagd über vier Kontinente**

„Nach dem Studium von Grafik und Design an der Fachhochschule in Wiesbaden (WKS) — an der auch schon der große Designer Dieter Rams studiert hatte — gab es für mich nur zwei Alternativen: Entweder ein weltberühmter Bildhauer oder ein weltberühmter Designer zu werden.

Kunststoff fand ich damals faszinierend, und so machte ich erstmal ein Praktikum in einer Fabrik, die Kunststoffmöbel herstellte. Irgendwann begann ich dann selbst Möbel zu entwerfen ... dann die Packungen für die Möbel ... dann Kataloge ... Prospekte ... Anzeigen und ehe ich mich versah, machte ich ... Werbung.

Das gefiel mir, denn „weltberühmt“ konnte man ja vielleicht auch damit werden. So schrieb ich mich an der **Akademie für Marketing-Kommunikation** (damals FWV) in Frankfurt ein, wegen dem theoretischen Unterbau ... **Da kann mir später als Kreativer wenigstens keiner von den Marketingheinis mit ihrem Media- und Research-Latein meine schönen Layouts kaputtreden — dachte ich.**

Zu dieser Zeit war **Young & Rubicam** der absolute Hotshop und die Kreativkaderschmiede Deutschlands. Nach Beendigung meiner Ausbildung durfte ich ab 1971 dann dort als Junior Art Director die ersten Schritte der **Milka-Kuh** miterleben und bald sogar für **Camel-Shootings** zu den exotischsten Plätzen der Welt reisen.

Auf einer dieser Reisen blieb ich dann in Brasilien bei **Y&R Sao Paulo** hängen. Zwei Jahre wollte ich bleiben — es wurden zehn daraus. Wahrscheinlich die zehn wichtigsten meines Lebens, denn in den frühen 80ern betrat Brasilien die Weltbühne der Werbung und löste in Cannes mit seinen ungezwungenen, erfrischenden Werbefilmen eine wahre Revolution aus.

Ich war inzwischen CD bei Y&R in Sao Paulo, und wir schafften es, auf dieser Welle in Cannes mit abzuräumen und unseren Laden zur meist prämierten internationalen Agentur in Brasilien zu machen. So ein bisschen hat das mit dem „welt-berühmt“ also fast geklappt ...

Im Laufe der Zeit begann ich auch, mich neben der Kreation von Kampagnen etwas intensiver um unsere Kunden zu kümmern. Das führte dazu, dass ich gemeinsam mit Ginny,



**Bernd Misske** war zwei Mal Mitglied der Filmjury in Cannes und wurde selbst mit acht Löwen ausgezeichnet. Sein Credo: **Werbung muss „Merk-Würdig“ sein.**

der Marketingleiterin unseres damaligen Kunden Brasil Seguros und meine jetzige Frau, nicht nur zwei wunderbare Töchter kreierte, sondern dass mich diese phantastische Familie von da an auf allen weiteren Stationen begleitete.

Nach zehn Jahren kann sogar Brasilien zur Routine werden, und so kam das Angebot, **Y&R Mexiko** umzukrempeln, ganz gelegen. Die Mexikaner gehören bestimmt zu den liebenswertesten Menschen, die ich kenne, aber sie machen die schrecklichste Werbung der Welt. Als wir dann mit viel Nacharbeit sogar dort die ersten Awards schafften und ich mich gerade anfang, so richtig wohlzufühlen, kam aus Deutschland das Angebot, die **Kreativleitung von Y&R Frankfurt** zu übernehmen. **Das war natürlich was: als Junior gehen und als Chef zurückkommen – keine Chance zu widerstehen.**

Mit diesem Superteam von Y&R Frankfurt gewannen wir in den folgenden 5 Jahren alles, was zu gewinnen war. Darunter mehr Löwen in Cannes als jede andere deutsche Agentur. **Viele Löwen = Viel Ruhm!**

1995 kam dann ein Anruf von **BBDO aus New York**: „Ob ich denn glücklich bei Y&R sei und was ich von Hongkong halte?“ Glücklich war ich zwar in Frankfurt, aber Hongkong ... und dann: „Regional Creative Director Asia Pacific“ — bei dem Titel musste ich einfach zusagen! Asien war aufregend, und ich lernte nicht nur fast alle Länder in Asia Pazific kennen sondern auch Respekt vor fremden Kulturen und den Kreativen, die damit umgehen können.

Nach zwei Jahren kam unser Big Boss aus NY zu Besuch und fragte mich nach einer Präsentation in Singapur, ob ich nicht Lust hätte, zu **BBDO ins Headquarter nach New York** zu kommen. BBDO sei zu sehr von New Yorkern geprägt, und sie bräuchten jemand, der auch den Rest der Welt etwas

kennt. Ich sollte mich um internationale Kunden wie Gillette, Duracell, Mars und Pepsi kümmern. **New York!!!!** Nichts wie hin! **If you can make it there...**



Nach zwei aufregenden Jahren im Big Apple traf ich dann zufällig einen Kollegen wieder, den ich vor langer Zeit schon mal in Brasilien auf dem Boden eines leeren Appartements an der Copacabana sitzend und Gitarre spielend getroffen hatte:

Marcio Moreira. Marcio hatte nicht nur körpermäßig, sondern auch jobmäßig um einiges zugelegt und war mittlerweile der 2. Mann bei McCann Worldwide. Er erzählte mir beim Lunch von

einem **General-Motors**-Problem in Deutschland, und nach drei Whiskeys hatte ich schon wieder einen neuen Job.

Carl Forster hatte in Deutschland gerade die Opel Führung übernommen und Helmut Sendelmeier — den ich noch von Y&R Zeiten kannte — war neuer Chef von **McCann**. Mit beider Unterstützung und einem besessenen Team schafften wir 1999 nicht nur einen beachtlichen Neuanfang für **Opel**, sondern auch die Rückkehr von McCann ins Ranking der kreativen Top-Agenturen.

2002 fragte mich dann Helmut Sendelmeier, ob ich Lust hätte, mal was zu machen, was über reine Kreation hinausgeht, und bot mir an, als CEO die Verantwortung für eine ganze Agentur zu übernehmen. Er sprach von **McCann** in einer der schönsten Städte der Welt — in Wien.

**Ich hatte Lust ..."**

**Danke, Bernd Misske und viele Grüße nach Wien!**

Who is next???

**Marion Morbe, L103, berichtet:  
Studenten machen Radio bei STUDIO FUNK**

„Den sonnigen Samstagmorgen haben 17 ausgeschlafene Studenten des Lehrgangs L103 und Mathieu, der elsässische Praktikant, genutzt, um auf der Hanauer Landstraße bei STUDIO FUNK ein Praxisseminar zum Thema Radioproduktion zu besuchen. Nach einer theoretischen Einstimmung durch

den **Studioteiler Matthias Hartung** und Mike Barowski haben die Studenten in zwei Gruppen einen Radio-Spot in jeweils 2 bis 3 Varianten produziert.

Jeder der Studenten konnte sein Talent als Sprecher testen und dabei feststellen, wie „fremd“ doch die eigene Stimme klingen kann. Christian, der Tontechniker der Gruppe 1, gab noch ein paar Tipps, wie der Spot durch SFX variantenreicher gestaltet werden konnte.

Am Ende entstanden lustige Spots, die sich nicht hinter der Profivariante verstecken mussten.“

**Daniela Düll, L103, berichtet:  
Viel Spaß mit Radiospots**

„Der Radiospot-Produktionstag des Lehrgangs L103 startete um 9:30 Uhr in der Hanauer Landstraße 161 bei STUDIO FUNK mit einer allgemeinen Einweisung von Matthias Hartung und Mike Barowski in die Welt der Radiospots. Die Einweisung umriss alle wichtigen Themen von der durchschnittlichen Zeit eines Radiospots, Copy-Strategie und Skript bis hin zur Produktion sowie der Bedeutung von Stimmen, Musik und Geräuschen, die den Spots erst den Charakter verleihen.

Danach wurde der Lehrgang in zwei Gruppen aufgeteilt, und jede Gruppe durfte drei Varianten des gleichen Spots produzieren. Nach einer kurzen Einweisung in die technischen Gegebenheiten und Möglichkeiten eines Tonstudios ging es in die Kabine. Einige Anfangsschwierigkeiten waren vorprogrammiert, musste man sich im Tonstudio auch erst einmal daran gewöhnen, die eigene Stimme auf ganz andere Art und Weise zu hören. Das sorgte auch bei den anderen Teilnehmern der Gruppe für die eine oder andere Überraschung, und so wurde schon bei den Aufnahmen viel gelacht.

Der Spaß ging erst richtig los, als es daran ging, die einzelnen Tonspuren zusammenzuschneiden und den Spots durch Geräusche und Musik „Leben einzuhauchen“. So entschied sich unsere Gruppe unter anderem zu einer Autobahn-Version des Spots, die wir kurz entschlossen und mit viel Spaß noch einmal neu aufnahmen.

Alles in allem war es eine sehr gelungene Unterrichtseinheit, die die Schwierigkeiten einer Produktion gut verdeutlicht hat und mit viel Spaß die Praxis näherbrachte. Sicherlich werden wir alle in Zukunft auf Spots im Radio achten!“

**Danke** für die beiden Kurzberichte!

**Bilder von dem Produktionshappening gibt es hier:**  
[http://www.akademie-frankfurt.de/Marketing-Kommunikation/arbeiten/Stdentsarea\\_Funk\\_Workshop\\_2008L103.asp](http://www.akademie-frankfurt.de/Marketing-Kommunikation/arbeiten/Stdentsarea_Funk_Workshop_2008L103.asp)



**Ausruhen können Sie sich später!**

**Wenn Sie im Marketing oder in der Werbung weiterkommen wollen, sollten Sie abends öfter weggehen.**

 Akademie für Marketing-Kommunikation

**Starten Sie jetzt mit Ihrer Weiterbildung zum/zur staatlich geprüften Kommunikationswirt/in den nächsten Karriereschritt.**

Seit inzwischen über 45 Jahren ist die **Akademie für Marketing-Kommunikation** die Institution im Rhein-Main-Gebiet für die berufsbegleitende Weiterbildung im Bereich Marketing und Kommunikation. Die Weiterbildung an der Akademie deckt das gesamte Spektrum des Marketings von den betriebs- und volkswirtschaftlichen Grundlagen bis zu allen Marketingmix-Faktoren ab.

- vier Semester (2 Jahre), berufsbegleitend
- Dozenten aus der Marketing-/Werbepaxis

**Anmeldeschluss: 24. Oktober 2008**

Die „gute“ Ausbildung ist mehr denn je der Schlüssel zum dauerhaften beruflichen Erfolg. Aber: Nicht jeder möchte oder kann nach dem Abitur noch ein Hochschul- oder Fachhochschulstudium absolvieren, und manchmal ist das angefangene Studium auch nicht das, was man sich darunter vorgestellt hat.

Genau dafür bietet die Akademie für Marketing-Kommunikation ambitionierten jungen Erwachsenen die Möglichkeit einer gezielten, professionellen und praxisnahen Weiterbildung im Bereich Marketing und Kommunikation.

- staatlicher Abschluss zum/zur Kommunikationswirt/in
- nächste Starts: 10. November 2008 und April 2009

 Akademie für Online-Marketing

**Starten Sie jetzt die spezialisierte berufsbegleitende Weiterbildung, die Sie im Bereich der Online-Kommunikation und des Online-Marketings weiterbringt. Denn keine Firma kann es sich heute noch leisten, den Bereich Online in ihrem Marketingmix stiefmütterlich zu behandeln.**

Ziel der Weiterbildung ist es, Mitarbeitern, die im Marketing, in der Werbung oder im Vertrieb tätig sind, das Rüstzeug für eine professionelle Einbeziehung aller Online-Marketing-Aspekte zu vermitteln.

- zwei Semester (13 Monate), berufsbegleitend
- Dozenten aus der Marketing-/Onlinepraxis

**Anmeldeschluss: 24. Oktober 2008**

Entsprechend werden in der Ausbildung Themen wie z. B. Entwicklung der Online-Strategie, Steuerung des Webauftritt-Aufbaus, Content-Management, CRM, e-Commerce, Suchmaschinen-Strategien, Mobile Marketing, Online-Kommunikation inkl. Planung von Online-Werbekampagnen etc. behandelt (mehr Informationen zum Lehrplan gibt es im Internet unter [www.akademie-frankfurt.de/online-marketing](http://www.akademie-frankfurt.de/online-marketing)).

- Abschluss zum/zur Online-Marketingwirt/in
- nächster Start: 10. November 2008

 Akademie für Media

**Die Akademie für Media ist bis dato – unseres Wissens nach – die einzige Institution, die einen spezialisierten und medienübergreifenden Weiterbildungsgang im Bereich Mediaplanung und -einkauf anbietet.**

Erfolgreiche Werdegänge der Absolventen belegen die Qualität der Weiterbildung zum/zur geprüften Mediaberater/-in.

- zwei Semester (12 Monate), berufsbegleitend
- Dozenten aus der Marketing-/Mediapaxis

**Anmeldeschluss: 14. Januar 2009**

Ob es um die Lenkung der Mediainvestitionen bei einem werbungstreibenden Unternehmen, um die Tätigkeit als Mediaplaner, -berater oder -einkäufer in Media- und Werbeagenturen oder um die Vermarktung von Medien geht, überall sind Karrieren vorgezeichnet.

- Abschluss zum/zur geprüften Mediaberater/in
- nächster Start: 28. Januar 2009

[www.akademie-frankfurt.de](http://www.akademie-frankfurt.de)

 AKADEMIE FÜR MARKETING-KOMMUNIKATION E.V.

Akademie für Marketing-Kommunikation e.V. | Westerbachstraße 164 | 65936 Frankfurt | Telefon: 069 704095